

ANTRAG CASH-IN SERVICE FÜR GESCHÄFTSKONTEN IN POST-GESCHÄFTSSTELLEN



Titel/Vorname:

Nachname:

oder Firmenwortlaut:

Das Cash-In Service für Geschäftskonten ermöglicht unter Verwendung von BAWAG P.S.K. Cash-In Servicedrucksorten zu dem unten angeführten Geschäftskonto die Bargeldabfuhr von Tageslosungen in allen Post-Geschäftsstellen mit Finanzdienstleistungsgeschäft in Österreich.

Das Cash-In Service wird für folgendes Geschäftskonto in Anspruch genommen und setzt bei jeder Einzahlung die Vorlage einer Cash-In Servicedrucksorte zu dem angeführten Geschäftskonto voraus. Weiters hat der Einzahler einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis mitzuführen.

IBAN:

BIC:

Entgelt und Verrechnung

Das Entgelt für das Cash-In Service und die Drucksorte ist der aktuellen „Konditionenübersicht Sonstige Dienstleistungen des Zahlungsverkehrs“ zu entnehmen. Die Anlastung des Cash-In Serviceentgelts erfolgt jeweils zum Kontoabschluss.

Haftung

Allfällige Unstimmigkeiten zwischen dem vom Kunden vorab gezahlten und dem am Schalter ermittelten Betrag sind vor Ort zu klären und können später nicht berücksichtigt werden. Die BAWAG P.S.K. übernimmt keine Haftung.

Laufzeit und Kündigung

Diese Vereinbarung tritt im Folgemonat des Erhalts der Cash-In Servicedrucksorten für das gegenständliche Geschäftskonto in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Sie kann sowohl vom Kunden als auch von der BAWAG P.S.K. unter Einhaltung einer einmonatigen Frist schriftlich gekündigt werden.

Entbindung vom Bankgeheimnis

Der Kunde entbindet die BAWAG P.S.K. gegenüber der Österreichischen Post AG und der bank99 AG gem. § 38 Abs 2 Z 5 BWG von der Verpflichtung zur Wahrung des Bankgeheimnisses bezüglich seines Vor- und Zunamens / seiner Firma sowie bezüglich der oben genannten IBAN, um die Durchführung des Cash-In Services zu ermöglichen.

Es gelten die Allgemeine Geschäftsbedingungen der BAWAG P.S.K. in der zum Zeitpunkt der Unterfertigung gültigen Fassung.

Folgende zusätzliche Informationen unbedingt ausfüllen:

- ▶ Durchschnittliche Höhe der einzelnen Tageslosung _____ Euro
- ▶ Durchschnittliche Anzahl der Tageslosungseinzahlungen pro Monat: _____

Datum:

Rechtsverbindliche Fertigung